

RPM_V 1453. a.-b.

[Roemer- und Pelizaeus-Museum Hildesheim](#)

Messer mit Scheide

Afrika, südliches Afrika, laut Höpfners Reiseroute
Namibia oder südliches Angola; laut Bericht des
Hildesheimer Museumsvereins Angra Pequena
(Lüderitzbucht)

Kombination

vor 1884

/

Dr. Carl Höpfner

Geschenkekonvolut Höpfners aus dem Jahr 1884

Waffe oder Schneidewerkzeug

Ethnographica

No attribution

erweiterte Beschreibung siehe unter RPM_V 1451

1884

als Schenkung

Dr. Carl Höpfner

unbekannt

- 1884 acquired through Roemer-Museum Hildesheim (bis 1894: Städtisches Museum Hildesheim) als Schenkung at/from Dr. Carl Höpfner.
- 1884 acquired through Dr. Carl Höpfner (08.02.1857 Friedrichslohra bei Nordhausen - 14.12.1900 Denver, Colorado, USA) durch unbekannte Erwerbsart at/from Unbekannt.

Alternative Schreibweise des Namens: Carl Hoepfner. Der Jahresbericht des Hildesheimer Museumsvereins erwähnt für 1884 explizit einen "Dolch" als Teil von Höpfners Geschenkekonvolut. Höpfner hielt sich bei seiner ersten Reise 1882/83 nicht ausschließlich in Angra Pequena auf. Er verbrachte die ersten acht Monate in Mossamedes (Moçâmedes) an der Atlantikküste in Angola, nahe der heutigen Grenze zwischen Angola und Namibia. Über die Burenkolonie Humpata reiste er dann weiter zum Kunene und „durch das Land der Ovambo und Damara“ (Globus 44, 1883, S. 254). Daher kann er ungeachtet der Angabe im Bericht des Hildesheimer Museumsvereins, die 1884 geschenkten Ethnographica seien „sämtlich aus Angra Pequena“, bereits auf seiner Reise dorthin Gegenstände namentlich von den Damara und Ovambo erworben haben.

SL

dgl. (Anm. S.L.: Messer mit Scheide, wie V 1451 und V 1452)

2021

04

29

Status

Provenienz in Bearbeitung

PDF

[PDF](#)

„Deutsche Kolonial-Unternehmungen in Afrika: Angra Pequena. Dr. Höpfner im Damara-Land. Die Sibango-Farm in Gabun“, in: Globus. Illustrierte Zeitschrift für Länder- und Völkerkunde, Bd. 44, 1883, S. 263-254.

Bericht des „Vereins für Kunde der Natur und Kunst im Fürstenthume Hildesheim und der Stadt Goslar" 1.1.1883-1.1.1886, S. 36, Geschenke 1884, Höpfner, Dr., Afrikareisender, „Bogen und Pfeile mit eisernen Spitzen und Federn, eiserne Armspangen, Lanzenspitze, Dolch, Wurfkeule, Perlenstickereien, ein Gefäß von Holz, Kürbisflasche, Beutel und Tuch von buntem baumwollenen Stoff, sämtlich von Angra Pequena“.

/ /

Ethnologisches Museum Berlin (vormals
Königliches Museum für Völkerkunde Berlin)

https://www.postcolonial-provenance-research.com/cn/database/exposition/rpm_v-1453-a-b/